



Was vermissen Sie zu Hause? Den Pazifik Was vermissen Sie in der Welt? Anständigen starken Kaffee Wohin am liebsten allein? Meditieren im Bryce Canyon/Utah Wohin am liebsten zu zweit? Südkalifornien Wohin nie wieder? Mit 'ner Führung durch Berlins Kanalisation Wohin immer wieder? Malibu Handgepäck oder Schrankkoffer? Ich muss es tragen können. Was muss auf jeden Fall mit? Meine Converse Reisetraum Ihrer Kindheit? Schneeballschlacht auf dem Kilimandscharo Traum-Airport?

Berlin-Tempelhof Albtraum-Airport? London-Heathrow

Schönste Selbst-Erfahrung? Joggend durchs Monument

Valley Reisen mit oder gegen die Uhr? Egal. Hauptsache beim

Ankommen ist es heiß Kaufen Sie Souvenirs? Nur in China. Da

empfand ich den Aufdruck „Made in China“ als angemessen.

Sonst nie Reise-Präsente? Immer. Gern fahre ich mit fast leerem

Koffer los. Stylish oder Plüsch, Design- oder Palasthotel? Am liebs-

ten Bed & Breakfast. Beruflich steige ich natürlich in Hotels ab,

aber im Urlaub will ich was von Land und Leuten sehen. Zeit-

reise in die Geschichte – welche Epoche? Altes Ägypten. Ich

wäre ein gütiger Pharaon gewesen. Was bedeutet Reisen

für Sie? Zuallererst: Anreise zu einem Job, also Arbeit.

Im Urlaub einfach was Neues und Schönes sehen

Reise zum Mond – denkbar? Ein anderer schöner

Kindertraum, angeregt durch die NASA-Fotos

der Mondlandungen Planvoll oder treiben-las-

sen? Sich treiben lassen. Zeit vergessen. Gerade

noch rechtzeitig den Rückflug bekommen

Welche Stadt möchten Sie sein? Berlin Letz-

te Reise – wohin geht's? Hinüber, sagt man.

*Die nächste Ausgabe von
TRAVELLER'S WORLD
erscheint Mitte Februar 2010*

FRAGEN AN WELTREISENDE

CHERNO JOBATEY, der „heiterste Wecker der Nation“, moderiert seit 1992 das ZDF Morgenmagazin. Geboren und aufgewachsen in Berlin, studierte er Politische Wissenschaften, was ihn für ein Stipendium nach Los Angeles brachte. Seitdem ist der Umtriebige in L.A. verliebt und muss die Stadt der Engel mindestens zwei Mal im Jahr besuchen. Dort wohnt er wie früher bei seinen alten Studienkollegen. Aber Berlin ist und bleibt Jobateys Homepage.